

	<p>Objekt: Kristallschale mit Meereszene, Familie der Saracchi, Mailand/Italien, um 1580</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK blau 40</p>
--	---

Beschreibung

Die Schalen aus der Werkstatt der Saracchi bestechen durch virtuos geschnittene Meereswesen in Kristall. Die Mailänder Steinschneidefamilie hatte sich auf den spröden Quarz spezialisiert.

Die Schale weist eine lang gestreckte Muschelform auf und ihr Schaft wird von zwei tordierten Delfinköpfen gebildet. Eine Goldemailmontierung markiert den Übergang vom Schaft zur Kuppel und fungiert als Einfassung der Standplatte. Der Gefäßkörper ist fast vollständig mit einer eingeschnittenen Seeszene überzogen, die Meergötter und Vögel am Himmel zeigt. Der Leib eines Meeresungeheuers bildet den Rücken der Muschel, sein Schwanz windet sich am Boden der Kuppel.

[Katharina Küster-Heise]

Grunddaten

Material/Technik:	Kristallglas, geschnitten
Maße:	Höhe: 19,5 cm, Breite: 24,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580
	wer	Familie Saracchi (1565-1657)
	wo	Mailand

Schlagworte

- Bergkristall
- Fußschale
- Kristallglas
- Meerwesen
- Steinschneidekunst
- Trinkgeschirr

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 69, Anm. 203; 153 Abb. 26
- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 171